

Presseinformation

DB Energie baut Schnellladesäulen-Netz für Tesla

Die ersten vier Supercharger sind ladebereit • Bis Ende des Jahres soll ein flächendeckendes Netz entstehen

(Bad Rappenau, 21. Januar 2014) Tesla Motors, der US-amerikanische Elektroautohersteller, kooperiert beim Aufbau einer deutschlandweiten Ladeinfrastruktur mit DB Energie. Die ersten vier Schnellladestationen (Supercharger) entlang der Autobahnen von München über Stuttgart, Frankfurt a.M., Köln bis nach Amsterdam konnten nur vier Monate nach der Auftragsvergabe in Betrieb gehen und sind heute offiziell eröffnet worden. Der Energiedienstleister der Deutschen Bahn hat die Installation der Ladestationen übernommen. Außerdem versorgt DB Energie die Supercharger mit Ökostrom aus erneuerbaren Energien und übernimmt die Wartung.

Bis Ende des Jahres soll ein flächendeckendes Netz entstehen, so dass jeder Tesla-Kunde im Umkreis von 500 Kilometern – der Reichweite eines Tesla Model S – sein Fahrzeug unterwegs aufladen kann. Dazu werden weitere Ladestationen an Autohöfen in Deutschland errichtet. Eine Ladestation besteht aus sechs bis acht Ladeplätzen. Aufgrund der hohen Ladeleistung von 120 Kilowatt können die Tesla-Batterien in 30 Minuten bis zu 80 Prozent aufgeladen werden.

Thomas Groh, Geschäftsführer DB Energie: „DB Energie ist seit fünf Jahren auf dem Markt für Elektromobilität tätig und einer der Pioniere beim Aufbau von Ladeinfrastruktur. Dank dieses Know-how und unserer bundesweiten Präsenz sind wir für den weiteren Ausbau der Ladeinfrastruktur bestens vorbereitet. Mit dem Kunden Tesla bauen wir unsere Position als eines der führenden Infrastrukturunternehmen im Bereich Elektromobilität in Deutschland weiter aus.“

Alex Schoch, Sales Director Tesla Motors: „Man kann nicht immer nur auf den Staat zeigen und warten. Wenn man, wie wir, einer neuen Technik zum Durchbruch verhelfen will, dann muss man als Unternehmer auch die Voraussetzung dazu schaffen. Das haben und werden wir in Deutschland dank der Unterstützung unserer Partner in kürzester Zeit realisieren. Für die Elektromobilität und die Umwelt ist dies ein großer Schritt nach vorn.“

DB Energie ist bereits Ladesäulen-Installationspartner für den französischen Autokonzern PSA und „Flinkster“, dem Carsharing Unternehmen der Deutschen Bahn, das auch über 450 Elektrofahrzeuge verfügt.

Ein **Foto** von der Eröffnung des ersten Supercharger in Bad Rappenau steht ab 16 Uhr in der Mediathek unter diesem Link zum Download bereit:

<https://mediathek.deutschebahn.com>